

**Klasse: Eingetragene Waarenzeichen.**

2. 40 365. **Calmin** für Verbindungen des Dimethylphenylpyrazolon mit Diacetylmorphin. Dr. A. Cantzler, Mannheim. A. 18. 8. 99. E. 19. 10. 99.
11. 40 354. **Motif** für Farbstoffe, Präparate für Färberei und Druckerei, Präparate für Pharmacie und für Photographie, künstliche Riechstoffe etc. Chemische Fabriken vorm. Weiler-ter Meer, Ürdingen a. Rh. A. 25. 4. 99. E. 19. 10. 99.
- 26 a. 40 362. **Neurogen** für Nährmittel. Berger & Co., Hannover. A. 22. 7. 99. E. 19. 10. 99.
2. 40 374. **Resaldol** für ein pharmaceutisches Product. Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co., Elberfeld, A. 21. 9. 99. E. 14. 10. 99.
34. 40 364. **Salonin** für Stärkepräparate. Salonin-Stärkefabrik München, Hermann Littmann, München. A. 13. 7. 99. E. 19. 10. 99.
- 26 a. 40 381. **Sosom** für Eiweiss, Eiweisspräparate und Fleischextract. Eiweiss- und Fleisch-Extract Cie. G. m. b. H., Altona a. E. A. 7. 9. 99. E. 20. 10. 99.

**Verschiedenes.**

Zu den von dem Verein deutscher Chemiker seinen Mitgliedern gebotenen wirtschaftlichen Vortheilen gehört u. A. die Erleichterung des Abschlusses einer Lebensversicherung auf Grund eines von dem Vereine mit der Lebensversicherungs- und Ersparnissbank in Stuttgart abgeschlossenen Vertrages. Dass die genannte Gesellschaft, abgesehen von den von ihr sonst gebotenen Vortheilen, auch bezüglich der für den Abschluss einer Versicherung unbedingt erforderlichen Sicherheit vollstes Vertrauen verdient, wird von Neuem bestätigt durch eine Erklärung des Herrn Vereinsvorsitzenden vom 5. October d. J., welche unter Zustimmung desselben nachstehend zur Kenntniss der Vereinsmitglieder gebracht wird.

„Als derzeitiger Vorsitzender des Vereins deutscher Chemiker nehme ich gern und

wiederholt Gelegenheit, die Benutzung der Lebensversicherungs- und Ersparnissbank in Stuttgart, an die sich der Verein seit einer Reihe von Jahren angeschlossen hat, auf das Angelegentlichste zu empfehlen.

Zu dem Anschlusse des Vereins deutscher Chemiker an die Lebensversicherungs- und Ersparnissbank in Stuttgart führte zunächst die Erwägung, dass der Chemiker, angesichts der hohen Anforderungen seines anstrengenden Berufes, besonders darauf bedacht sein soll, den Rückhalt für das Alter, sowie die Versorgung seiner Familie im Falle frühen Todes aus eigener Kraft zu schaffen, und dass er in dieser Zwangslage zur Selbsthilfe in den meisten Fällen allein bei der Lebensversicherung den anerkannt sichersten Helfer findet. Man war sich ferner bewusst, dass der Lebensversicherungsvertrag auf viele Jahre hinaus bindet, und dass daher die Wahl der Anstalt äusserst wichtig sei und nur auf eine wohlfundirte, gut und sparsam verwaltete Lebensversicherungsbank fallen dürfe. Da der Vorstand des Vereins deutscher Chemiker diese Vorzüge in hohem Maasse in der Stuttgarter Anstalt vereinigt fand, erfolgte der Anschluss des Vereins, und die bisherigen Erfahrungen in seinem Mitgliederkreise sprechen in jeder Weise für die Richtigkeit der getroffenen Wahl. Die Betheiligung der Vereinsmitglieder an den ihnen durch die Lebensversicherungs- und Ersparnissbank dargebotenen Vortheilen zeigt von Jahr zu Jahr eine erfreulich steigende Zunahme. Ich kann also diese Anstalt aus bester Überzeugung Jedermann warm empfehlen.

Der Vorsitzende des Vereins deutscher Chemiker  
Hofrath Dr. H. Caro.“

**Verein deutscher Chemiker.****Zum Mitgliderverzeichniss.**

I. Als Mitglieder des Vereins deutscher Chemiker werden vorgeschlagen:

**Dr. Ernst Brühl**, Donnersmarckhütte, Zabrze, Oberschlesien (durch F. Russig). O.-S.

**Eduard Loew**, Technischer Leiter der Harkot'schen Bergwerke u. chem. Fabriken zu Schwelm und Harkotten, Haspe i. W. (durch M. Liebig). Rh.-W.

**E. Stieh**, Chemiker und Betriebsleiter der Fabrik feuerfester und säurefester Producte, Wirges (Westerwald) (durch Fr. Lütty). Rh.

**II. Wohnungsänderungen:**

**Denckmann**, Dr. Friedr., Chemiker des Georg-Marien-Bergwerks u. Hüttenvereins, Abtheilung Stahlwerk, Osnabrück, Natruperstr. 13.

**Fischer**, Dr. Armin, Wien IX, Harmoniegasse 2 III.

**Hecht**, Eduard, Technischer Consulent, Wien VII, Kaiserstr. 63.

**Heller**, Dr. Hans, Dresden-Strehlen, Residenzstr. 3.

**Höpfner**, Dr. L., Berlin W., Neue Winterfeldtstr. 22 IV.

**Jacob**, Dr. Robert, Bitterfeld, Bismarckstr. 19.

**Kuckno**, Dr. L., Wiesbaden, Goethestr. 3.

**Kretschmar**, Dr. A., Leipzig, Sidonienstr. 51 I.

**Mayer**, Dr. Otto, Berlin SO., Schmidtstr. 23 IV.

**Schmatolla**, Ernst, Berlin W., Kanonierstr. 26.

**Schwimmer**, Dr. Max, Cöthen (Anhalt), Ringstr. 124.

**Stange**, Dr. M., Berlin N., Tieckstr. 8 II r.

**Steinschneider**, Dr. J., Berlin C., Klosterstr. 44.

**Wielandt**, Dr. W., Coaldistillation Company, Middlesborough (England).

Gesammi-Mitgliederzahl: 2026.

**Der Vorstand.**

Verantwortl. f. d. wissensch.-techn. Theil: Prof. Dr. Ferd. Fischer-Göttingen, f. d. wirtsch. Theil: Dr. L. Wenghöffer-Berlin; für die Sitzungsberichte der Bezirksvereine und die Vereins-Angelegenheiten: Director Fritz Lütty-Trotha bei Halle a. S. Verlag von Julius Springer in Berlin N. — Druck von Gustav Schade (Otto Francke) in Berlin N.